



Prozessorientierte Applikations- und Datenintegration mit SOA

Forum Business Integration 2008, Wiesbaden

Dr. Wolfgang Martin
unabhängiger Analyst und iBonD Partner

Business Integration 1998 – 2008

Agenda

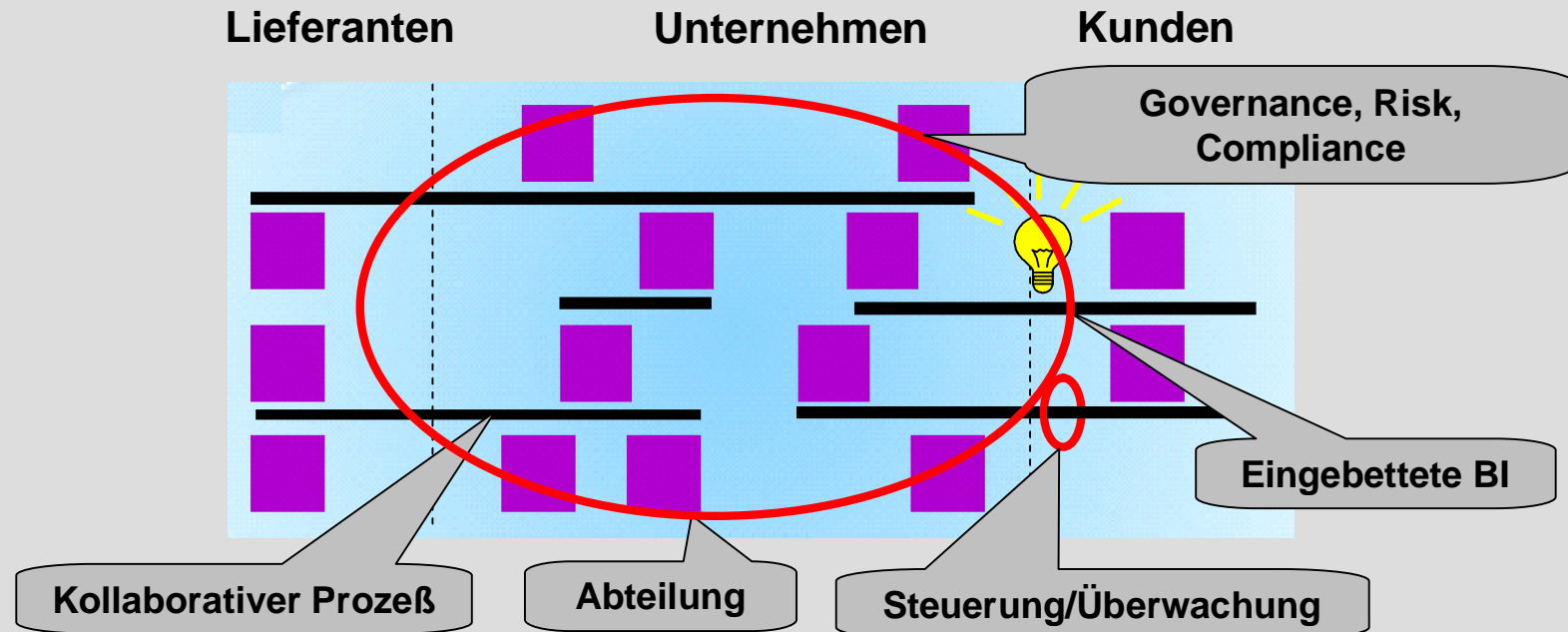
- **Business Szenario 2008**
 - Industrialisierung und Agilität
- **Business Programm 2008**
 - SOA als Infrastruktur für Business Integration
- **Business Pulse Check 2008**
 - Ergebnisse des SOA Check 2008



Das intelligente Unternehmen

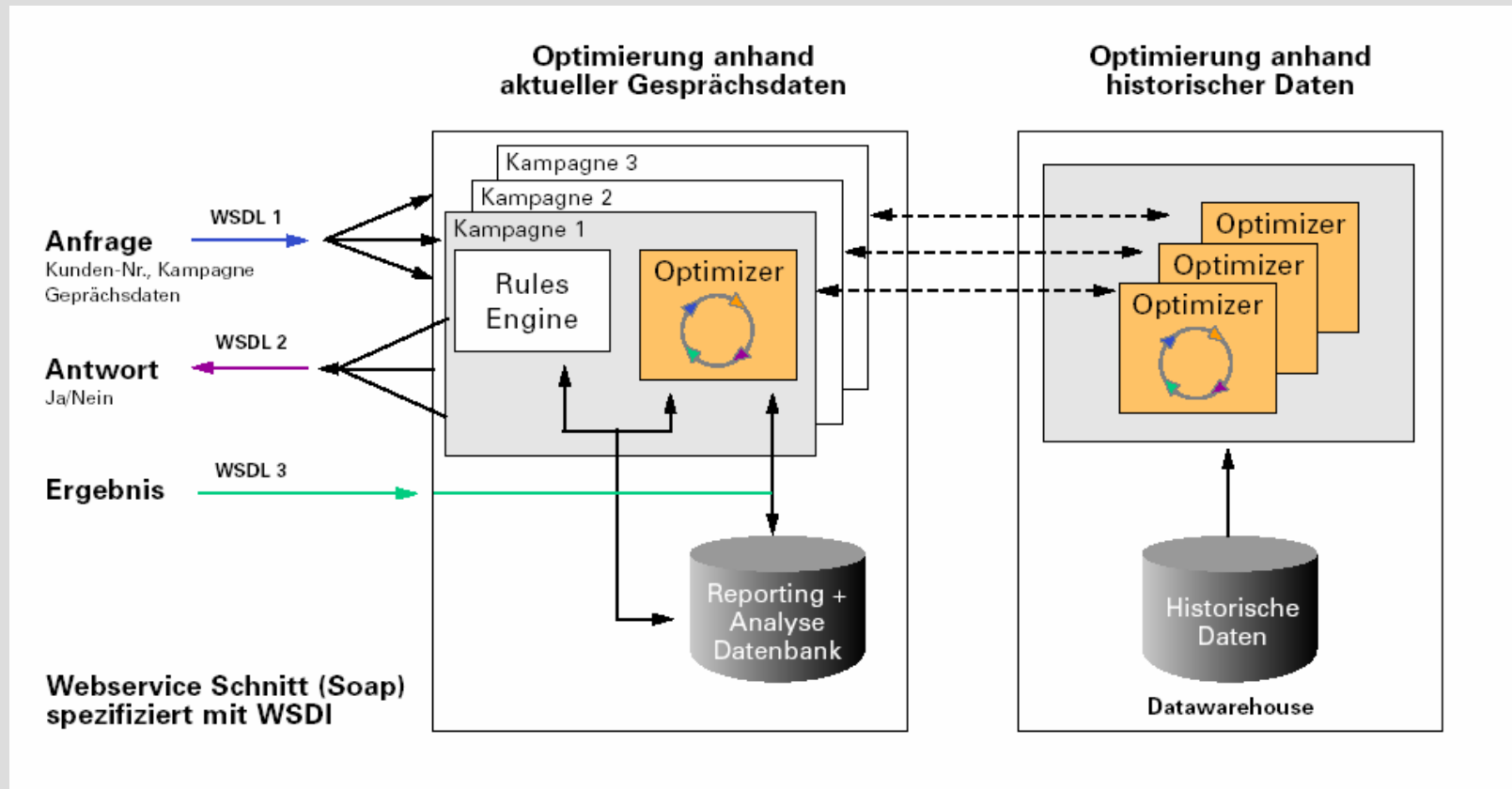
Management-Fokus

- Industrialisierung von Prozessen (operational excellence)
- Flexibilität von Prozessen (agility)



Prozesse verlaufen quer über Funktionen, Abteilungen und Unternehmen

Einbetten von Intelligence



**Die epoq Engine im Quelle Call Center:
intelligente Kundeninteraktion in Echtzeit**

Industrialisierung und Agilität

- Prozess-Orientierung ermöglicht Industrialisierung, Agilität, Transparenz, Nachvollziehbarkeit und unternehmensübergreifende Kollaboration.
 - Prozesse sind abteilungs- und unternehmensübergreifend
 - Prozesse sind applikationsunabhängig
 - Prozesse werden intelligent
- Geld und Wettbewerbskraft stecken in den Prozessen.



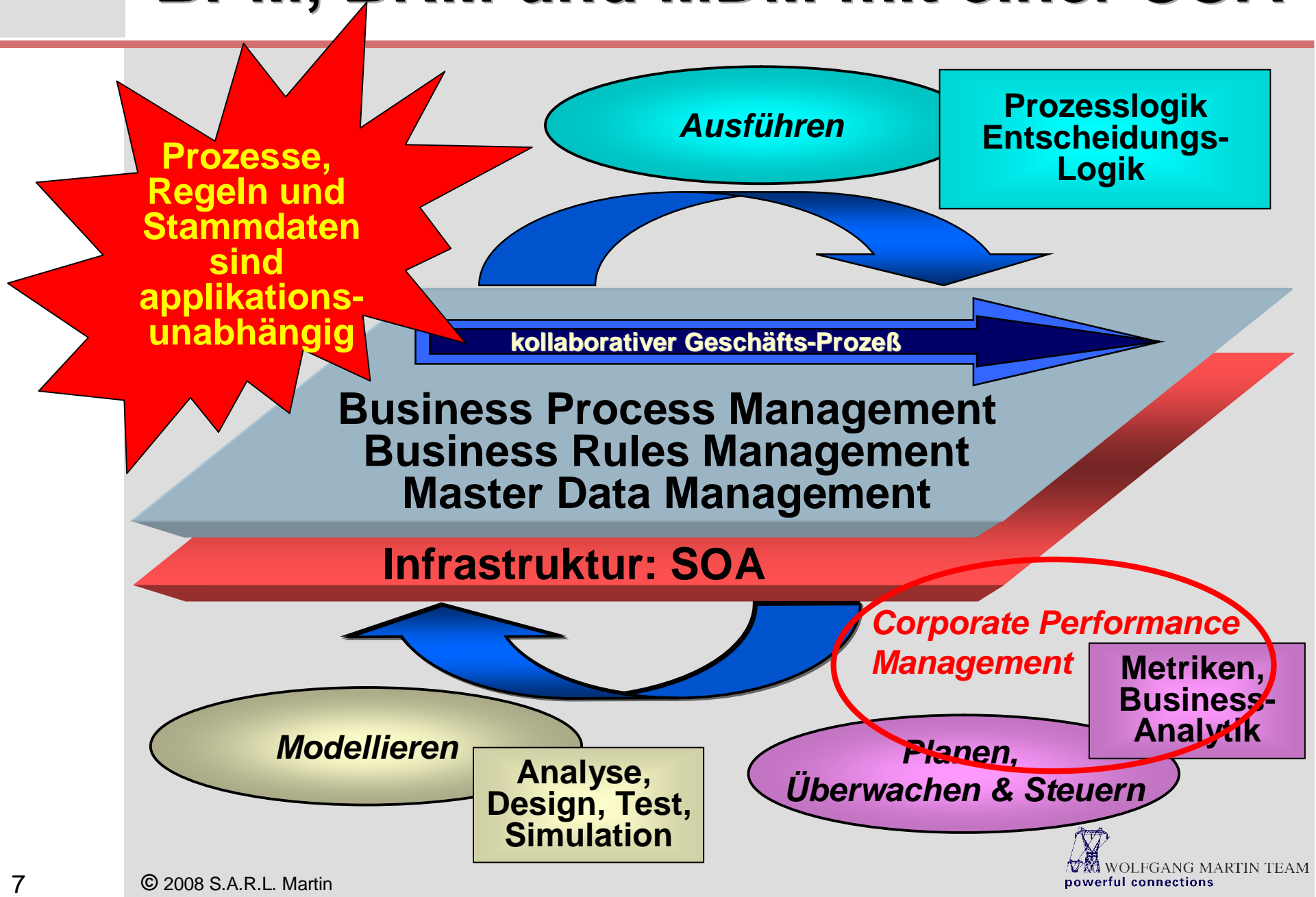
Business Integration 1998 – 2008

Agenda

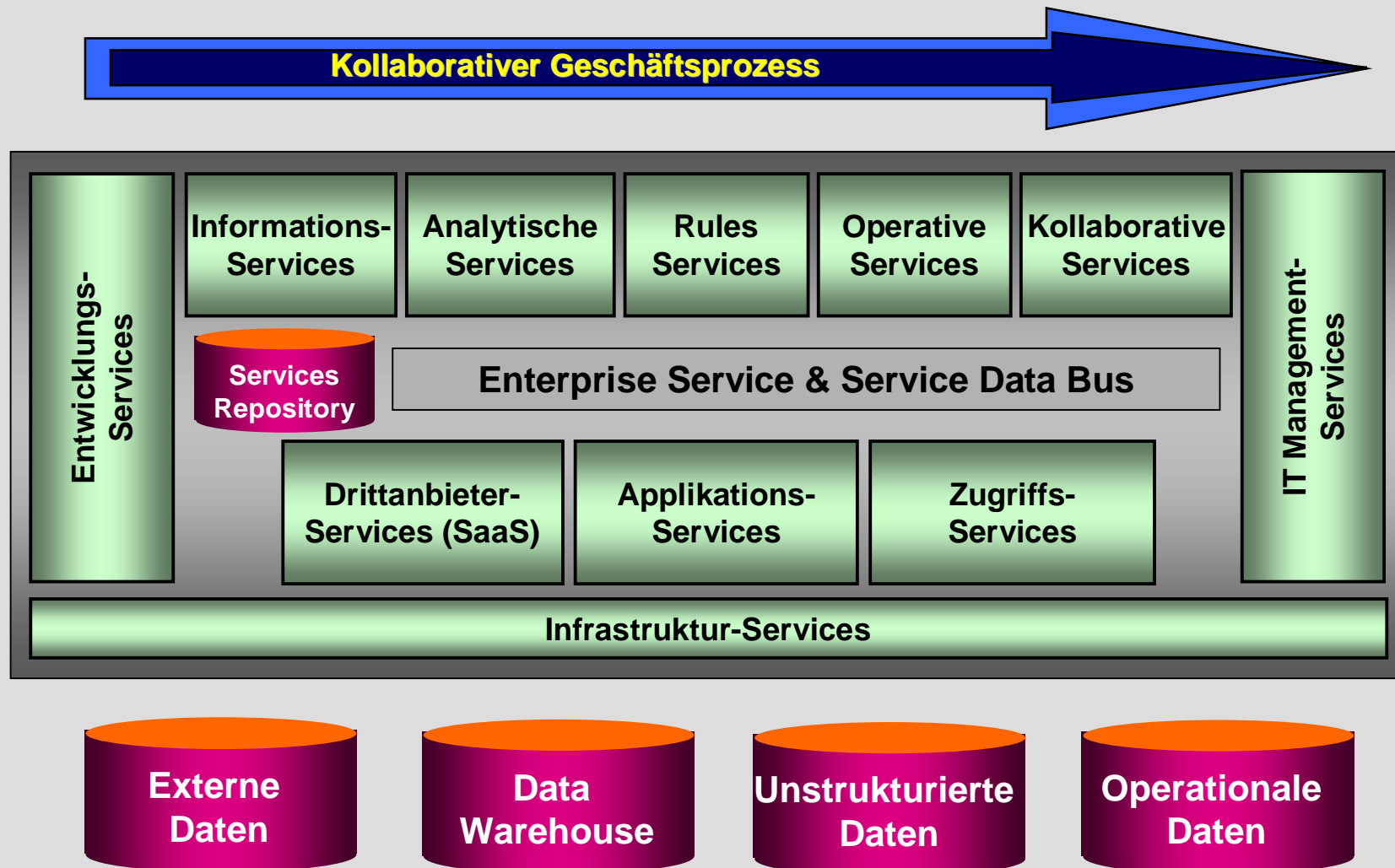
- **Business Szenario 2008**
 - Industrialisierung und Agilität
- **Business Programm 2008**
 - SOA als Infrastruktur für Business Integration
- **Business Pulse Check 2008**
 - Ergebnisse des SOA Check 2008



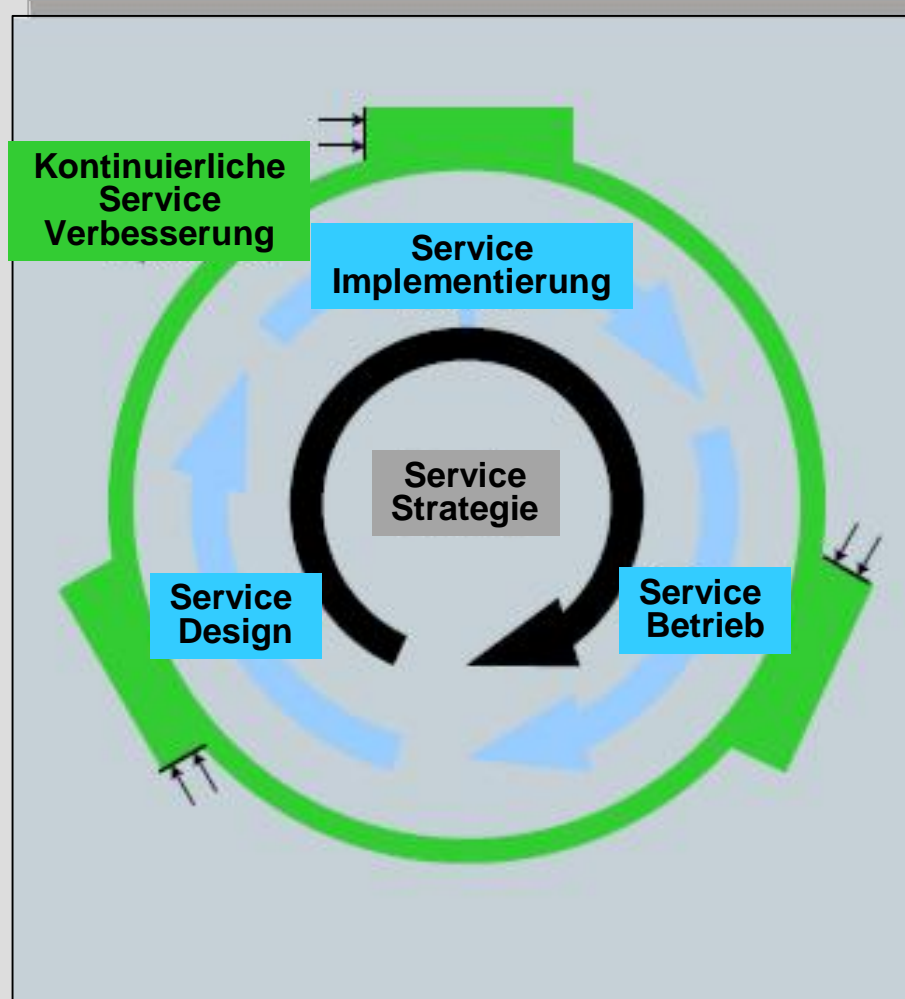
BPM, BRM und MDM mit einer SOA



Services in einer SOA



Service Life Cycle Management

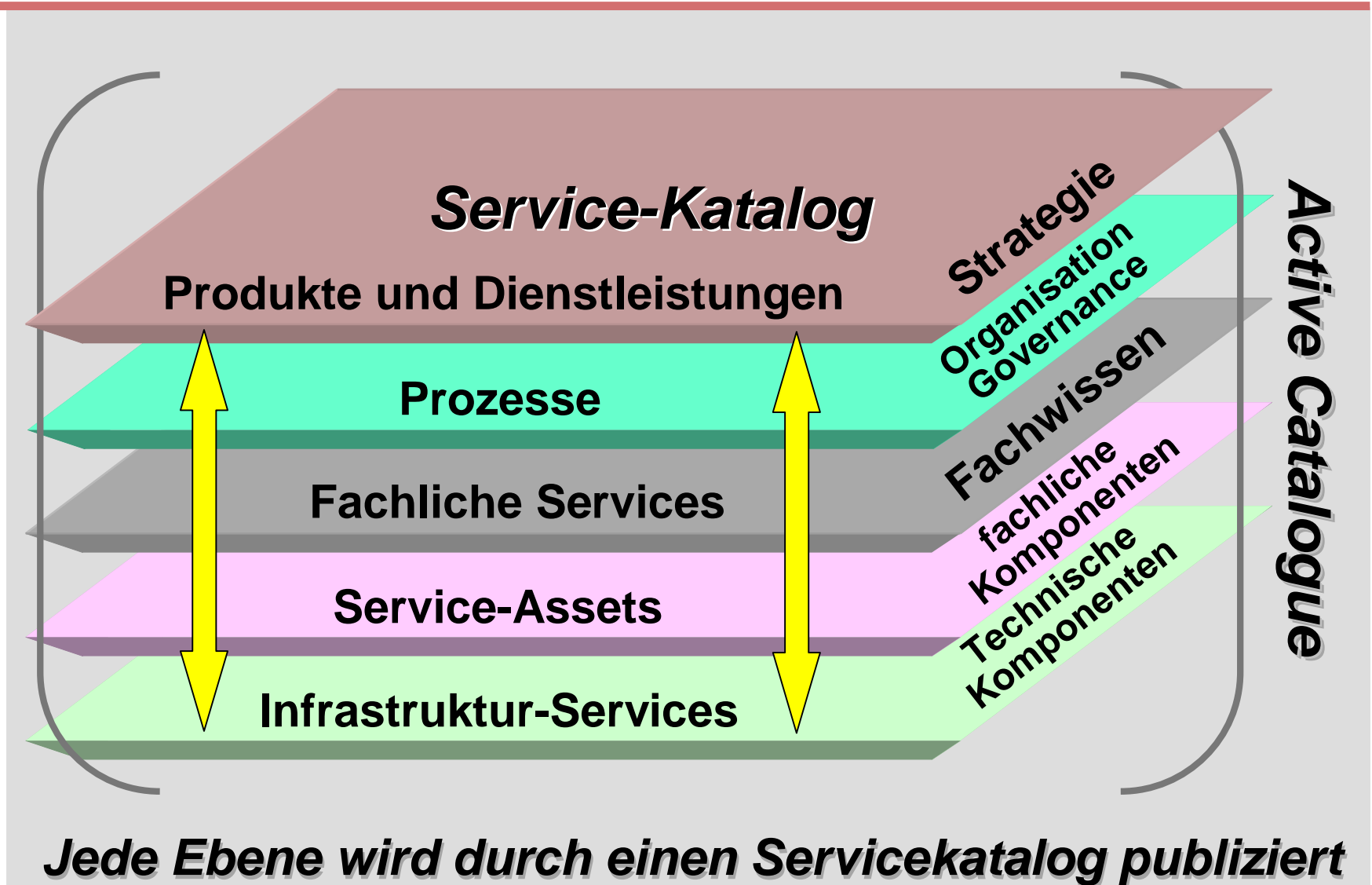


- **Strategie**
 - Portfolio, Planen, Governance
- **Design**
 - Anforderungen, Infrastruktur, Modellierung
- **Implementierung**
 - Bauen, Testen, QS, Bereitstellung
- **Betrieb**
 - Support, Reporting
- **Kontinuierliche Verbesserung**

- ***Service Management nach ITIL V3***

Quelle: itSMF International – The IT Service Management Forum

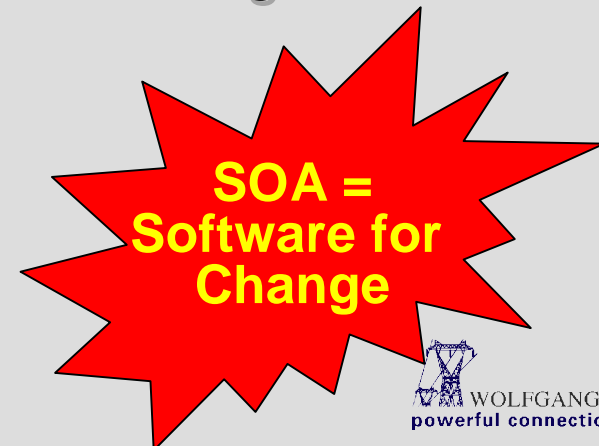
Service-Aggregation und Konfigurierung



SOA als Infrastruktur

Prozesse stehen im Fokus des Unternehmens

- Mittels SOA
 - werden Prozesse, Regeln und Stammdaten flexibel und applikationsunabhängig
 - wird Analytik in Prozesse eingebettet
 - werden Services aus dem DMS in Prozessen eingebettet
 - werden kollaborative Services (Mensch zu System; Mensch zu Mensch) in Prozesse eingebettet



Business Integration 1998 – 2008

Agenda

- **Business Szenario 2008**
 - Industrialisierung und Agilität
- **Business Programm 2008**
 - SOA als Infrastruktur für Business Integration
- **Business Pulse Check 2008**
 - Ergebnisse des SOA Check 2008



SOA Check 2008 - Ziele



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



- Die Entwicklung von „SOA“ im deutschsprachigen Markt gegenüber dem Status Quo 2007 dokumentieren.
- Bei Unternehmen, die in Richtung SOA planen und gehen, sollte herausgefunden werden, was die Ziele und Erwartungen sind, wie der SOA Fahrplan aussieht und welche Änderungen sich gegenüber 2007 ergeben haben.

Vielen Dank den Sponsoren:

INFORMATICA
The Data Integration Company™

CORDYS

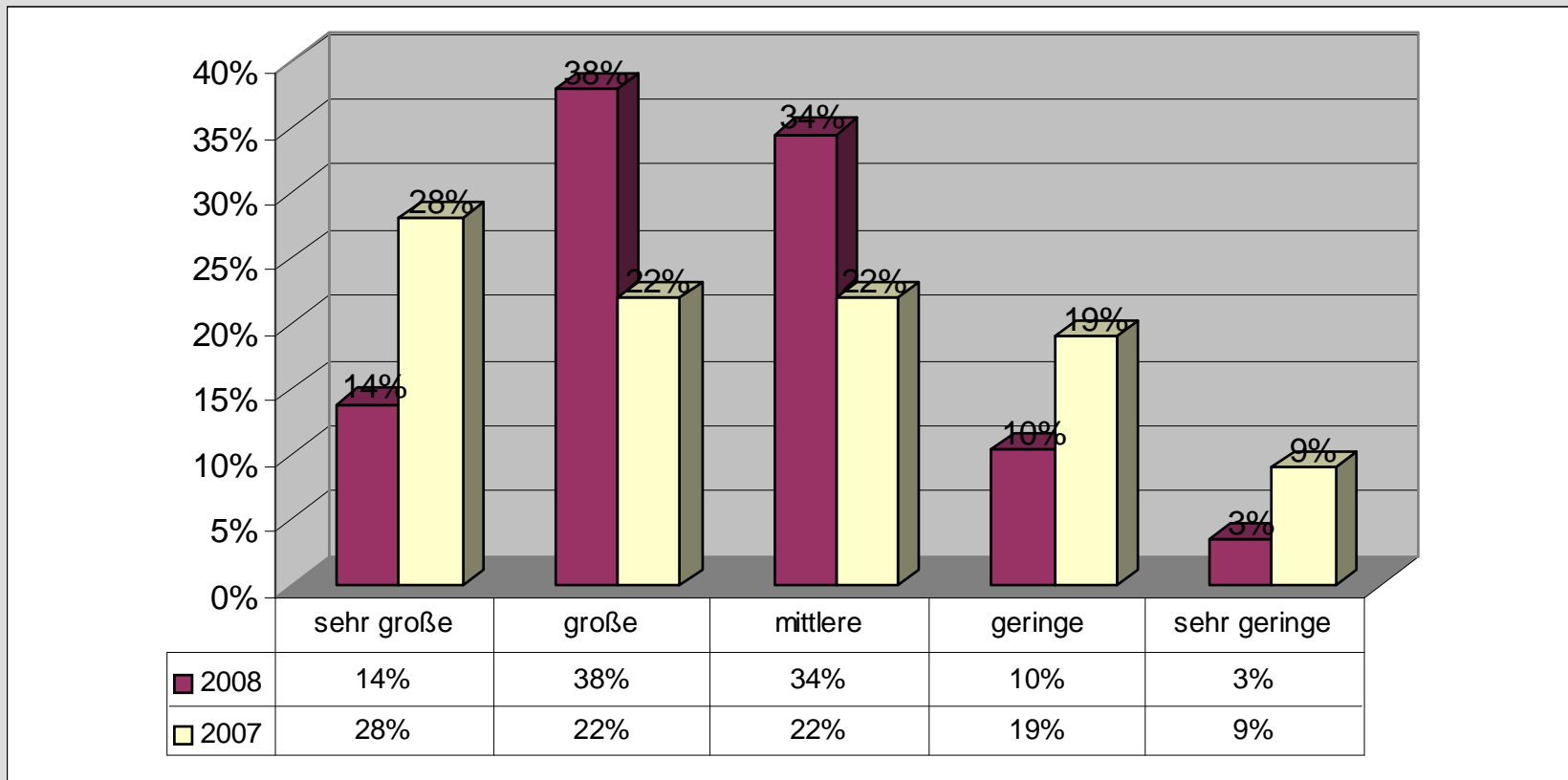
Sie finden die
Ergebnisse
auf
www.soa-check.eu



WOLFGANG MARTIN TEAM
powerful connections

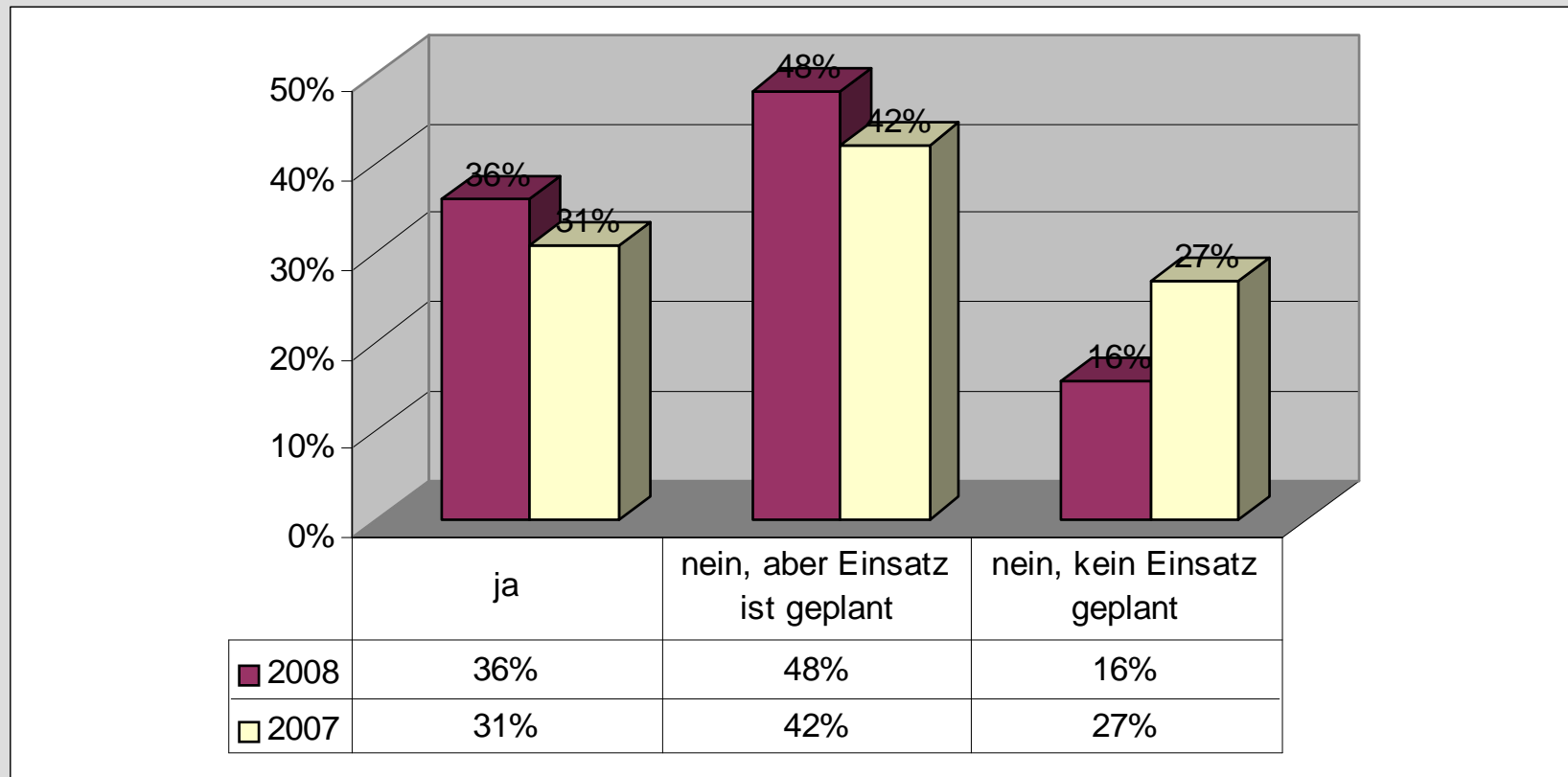
SOA Marktreife

- Frage 2 – Welche Bedeutung hat das Thema SOA für Ihr Unternehmen?



SOA Marktreife

- Frage 6 – Wird in Ihrem Unternehmen eine SOA eingesetzt?



SOA - Marktreife

- Die Unternehmen haben in Sachen SOA gegenüber 2007 Fortschritte gemacht.
- Der Hype hat sich aber abgekühlt, die Einschätzung der Bedeutung von SOA realistischer geworden.
- Gegenüber 2007 sind die Teams für SOA gewachsen.
- Das Thema ist bei den Unternehmen gesetzt.



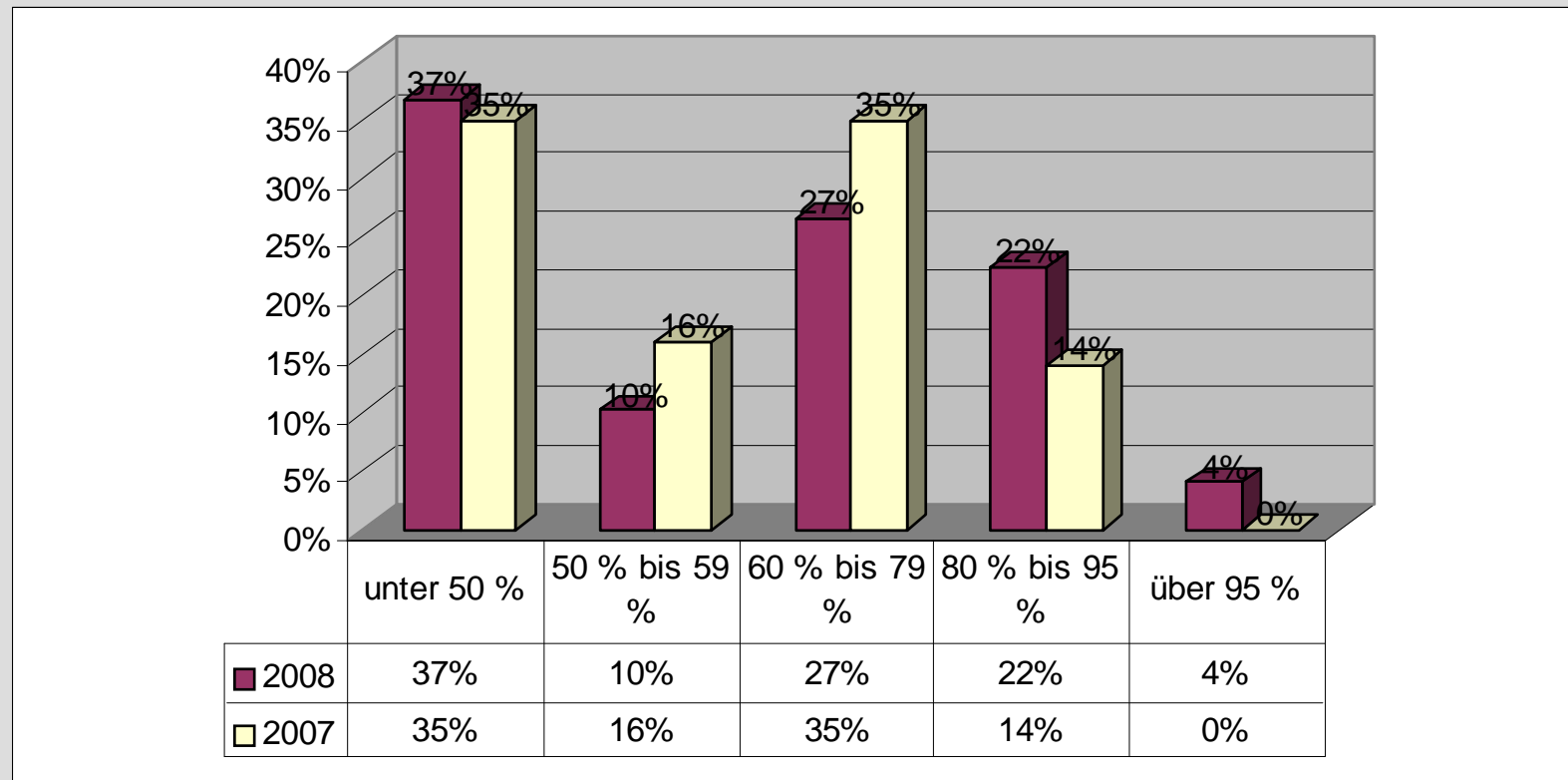
SOA – Wo und wie?

- Der top-down SOA Ansatz (SOA basierende Geschäftsprozesse) ist verstanden und akzeptiert:
 - SOA-basierende Prozesse, besonders am Frontend, sind die klare Nummer 1 bei den Anwendungen.
- Unsere Stichprobe zeigt, dass gegenüber 2007 die Anzahl der potentiellen Quellen und Ziele für Services breiter geworden ist. Das Data Warehouse als Quelle für Services ist noch wichtiger geworden.



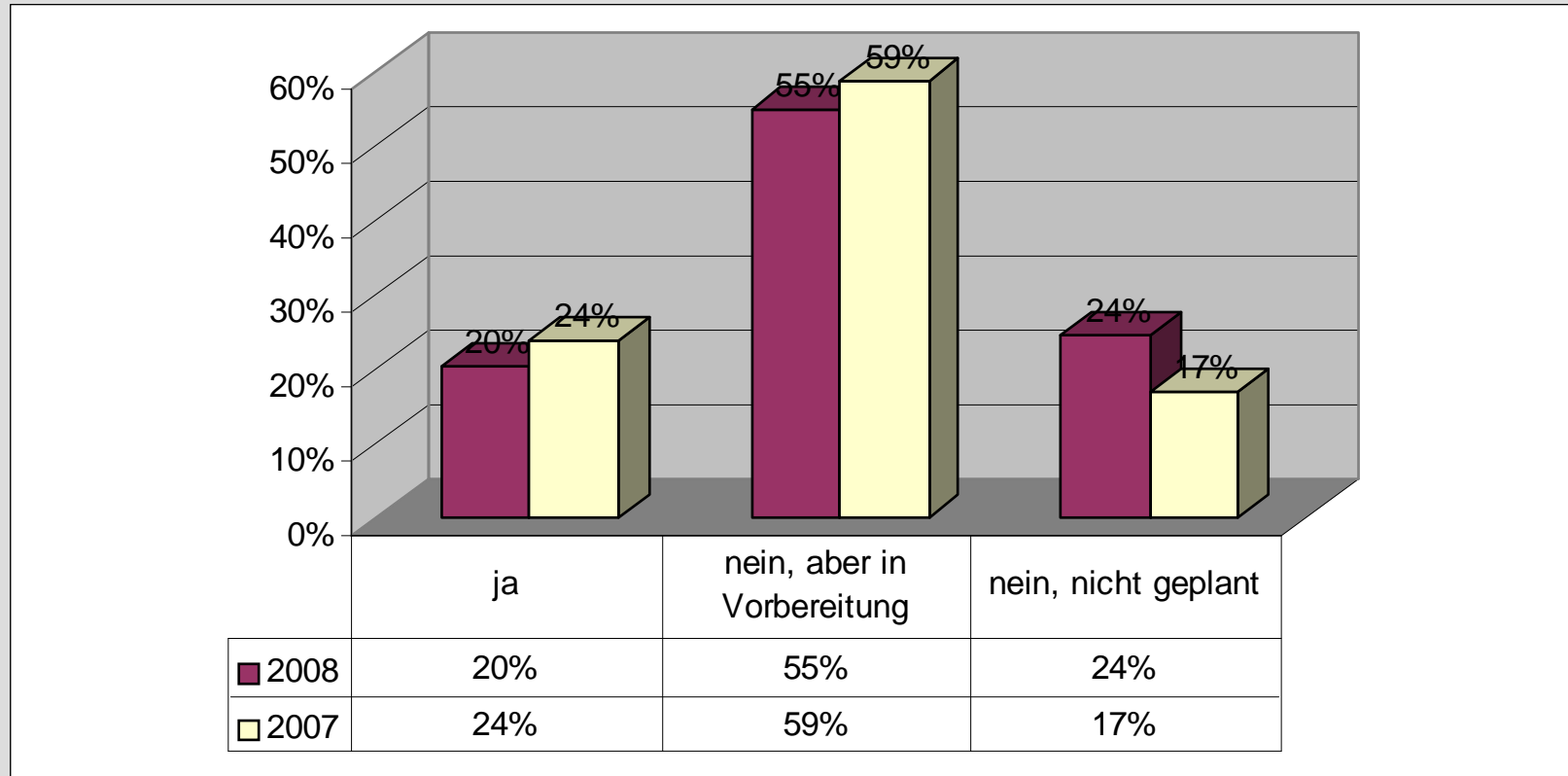
SOA – Nutzen und Nutzenerreichung

- Frage 12: Zielerreichungsgrad



SOA – Nutzen und Nutzenerreichung

● Frage 13: SOA Governance



● Frage 14: Welche Methoden verwenden Sie zur Umsetzung einer SOA Governance

- Eigens für SOA entwickelte Governance-Methoden (49%)
- Modifikation von Methoden aus dem Bereich IT-Governance (51%)

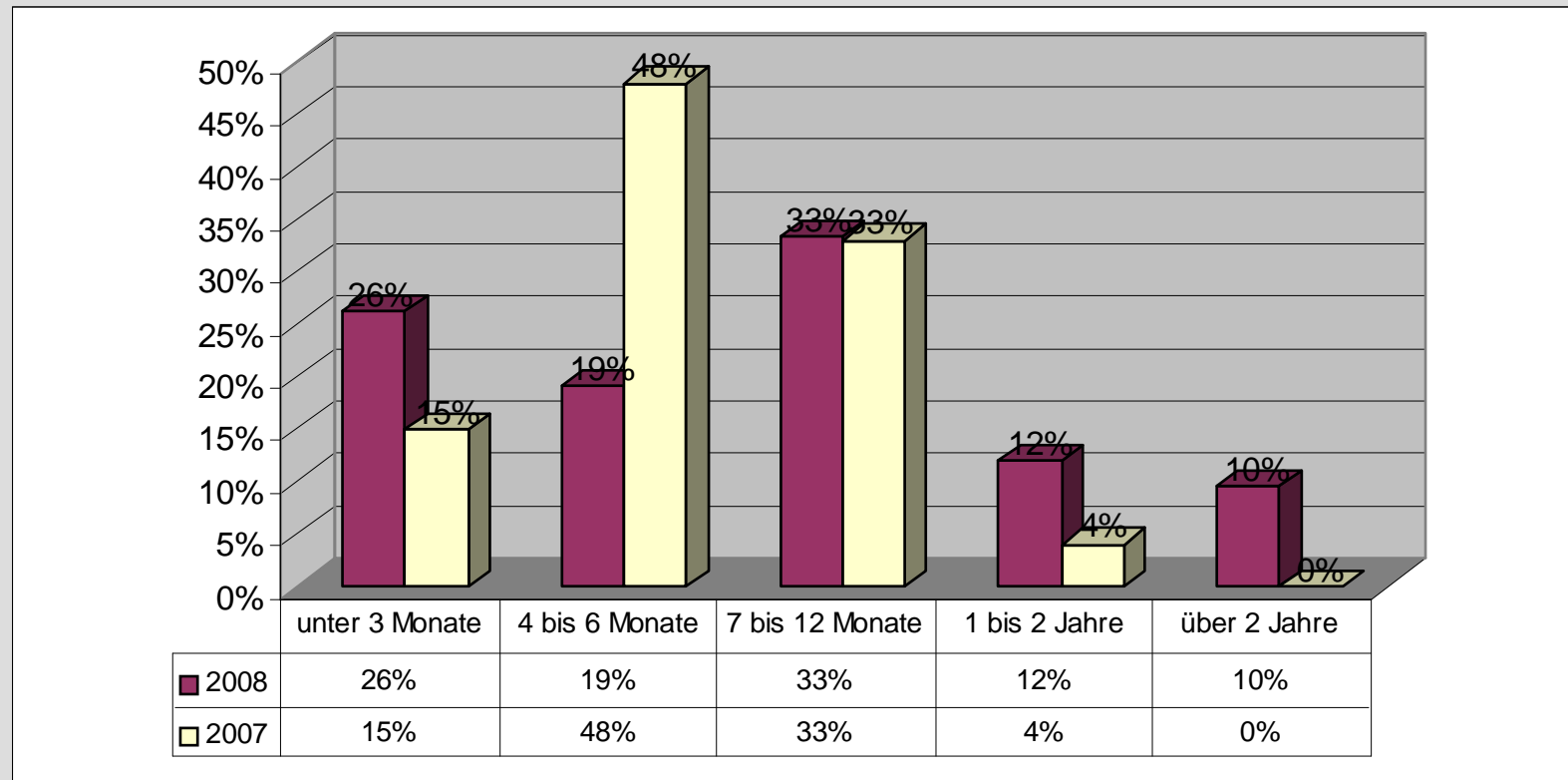
SOA – Nutzen und Nutzenerreichung

- „Das Geld steckt in den Prozessen“, diese Einsicht setzt sich langsam durch und wird stärker konkretisiert.
- Die Zielerreichung von SOA Projekten hat sich leicht verbessert.
- Das Thema SOA Governance ist immer noch nicht verstanden.
- Der Nutzen von SLAs ist noch nicht verstanden (51% setzen keine SLAs ein!)



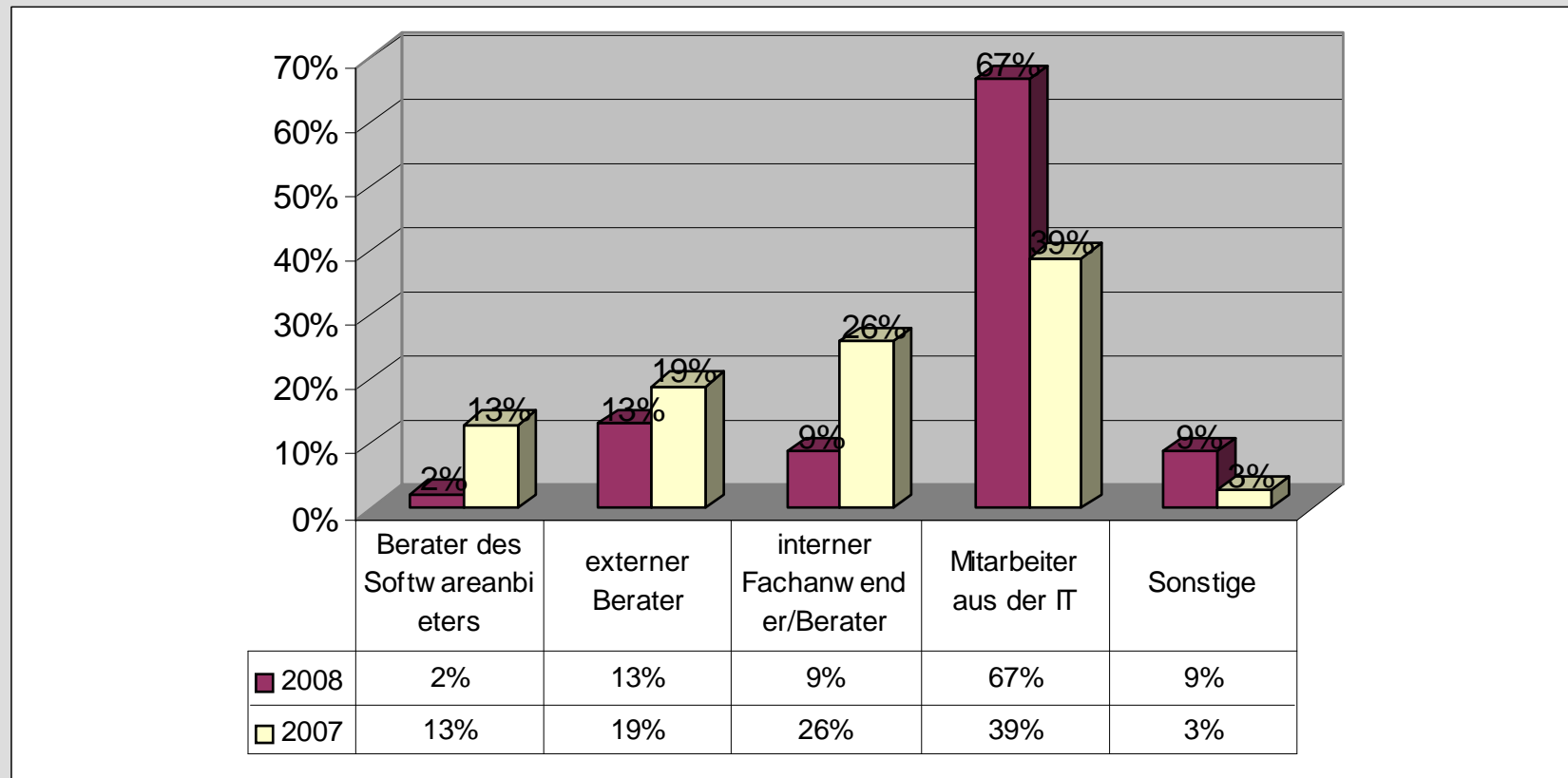
SOA Projekte

Frage 17 Projektlaufzeiten



SOA Projekte

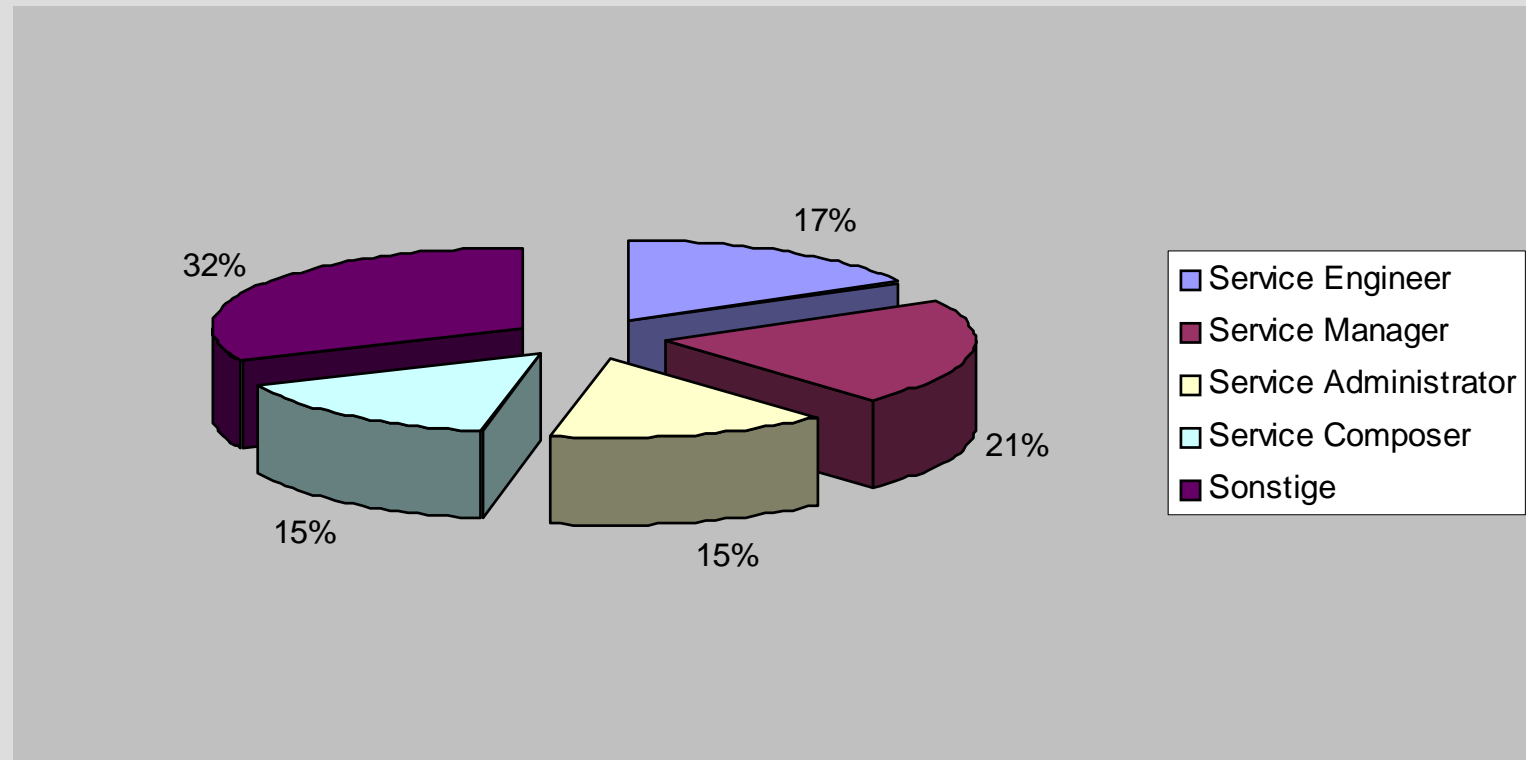
Frage 18 Wer war/ist Projektleiter?



Frage 20 Wer implementierte die SOA? – gleicher Trend

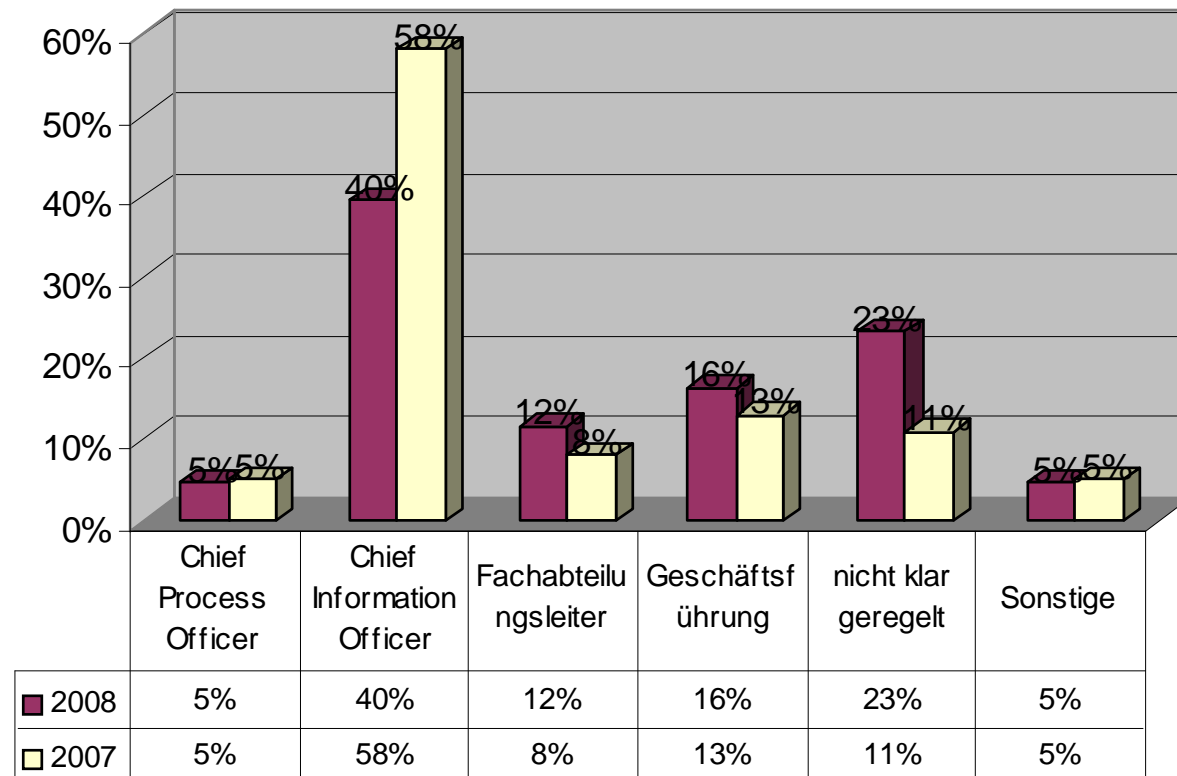
SOA Projekte

- Frage 19 Neue Berufsbilder



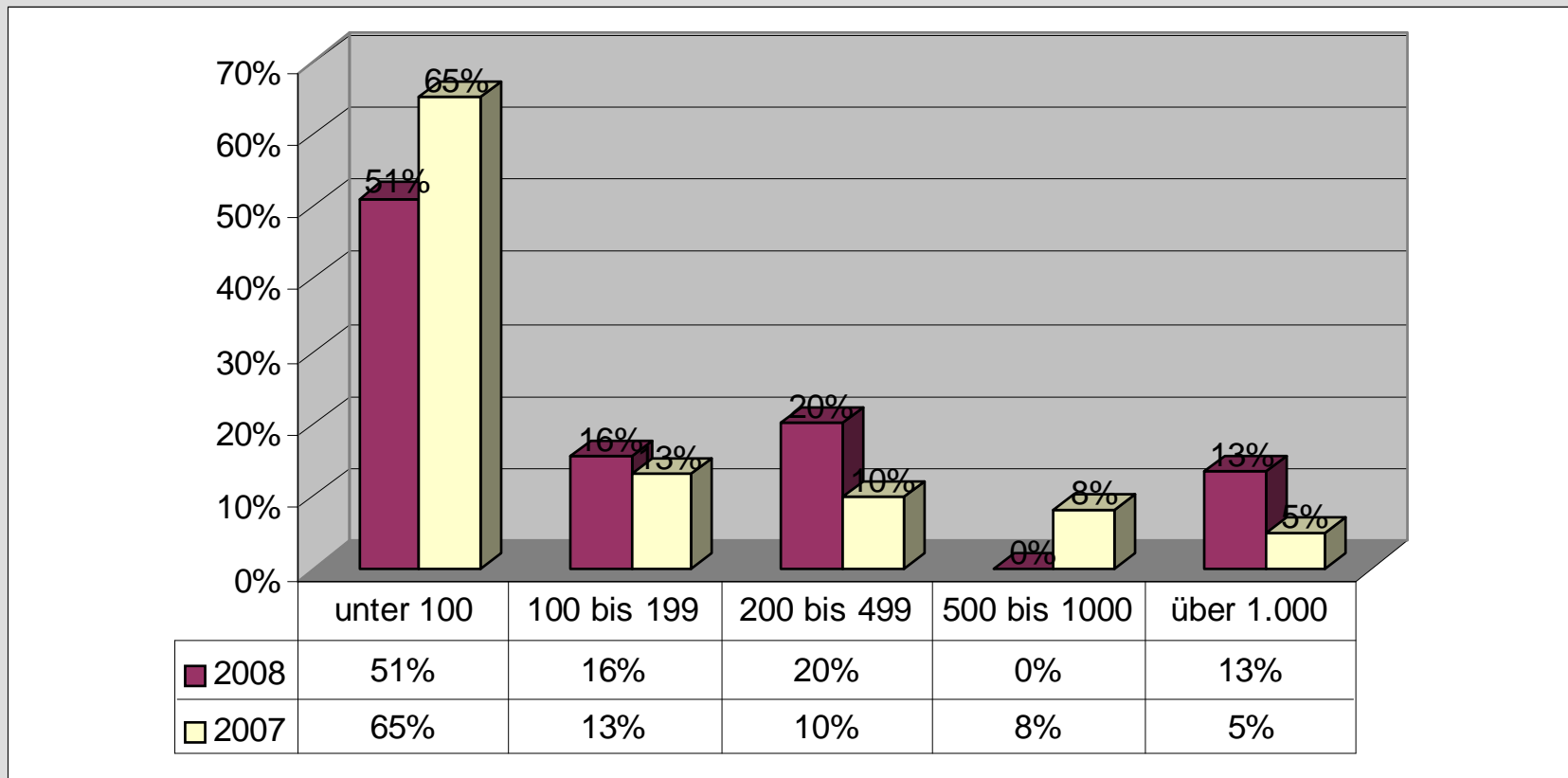
SOA Projekte

Frage 21 Wer ist der SOA Sponsor?



SOA Projekte

Frage 25 Gesamtbudget im SOA Startprojekt



SOA Projekte

- Die Botschaft SOA ist immer noch nicht richtig bei der Geschäftsführung angekommen.
- Der Treiber für SOA ist immer noch die IT.
- Der Einsatz von externen Beratern ist zurückgegangen. Neue Berufsbilder sind entstanden.
- SOA Initiativen werden ernsthafter mit größerem Gesamtbudget als 2007 gefahren.



Business Integration 2008

Geld und Wettbewerbskraft stecken in den Prozessen.
Die technische und organisatorische Infrastruktur für
Business Integration ist eine SOA.

Mit SOA haben wir Fortschritte gemacht. Das Thema ist
gesetzt, der Hype lässt nach.

Erfolgsfaktor für SOA Programme: Top Management
Unterstützung – daran mangelt es immer noch

Erfolgsfaktor für SOA Projekte: SOA Governance und
SLAs – hier ist noch viel zu tun.



White Paper zu BPM und SOA:

Kostenloser Download bei

www.wolfgang-martin-team.net

Kontakt:

wolfgang.martin@wolfgang-martin-team.net